

10.05.2022

Pressemeldung

Die CDU-Fraktion stellt zur nächsten Ortsbeirats-Sitzung einen Antrag, in dem nach möglichen **Zivilschutzmaßnahmen im Ortsbezirk 7** nachgefragt wird.

Seit Jahren haben sich die politisch Verantwortlichen in Deutschland bezüglich der kriegerischen Absichten Russlands täuschen lassen. Ein Krieg in Europa erschien nicht vorstellbar – da nicht wünschenswert. Mahner aus Politik und Publizistik wurden als „ewig Gestrige“ ignoriert.

Nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine sprach man im politischen Berlin von „Zeitenwende“.

Verantwortliche in Berlin fordern jetzt nicht nur eine „ausreichende Ausrüstung“ der Bundeswehr, sondern auch eine Verbesserung des Zivilschutzes vorbeugend sowohl für militärische, pandemische als auch klimatische Gefahren. Zuständig sind hierfür jedoch vor Ort die Gemeinden.

Die CDU im Ortsbeirat 7 möchte sich nicht mit allgemeinen Sonntagsreden zufriedengeben. Sie möchte zunächst wissen,

- welche Zivilschutzeinrichtungen es noch im Ortsbezirk 7 gibt,
- welche Einrichtungen wieder reaktiviert werden können und
- welche Maßnahmen der Magistrat für den Zivilschutz plant, um wieder „auf der Höhe der Zeit“ zu sein?

Für die CDU-Fraktion des Ortsbeirat 7

Iris Rätzke (Pressesprecherin)

Für Rückfragen:

Iris Rätzke (Pressesprecherin): 0176 / 420 430 79

Veljko Vuksanovic (Fraktionsvorsitzender): 0170 / 32 63 93 4

Anlage: Antrag